

# Kapitel

**Initiator\*innen:** Kreisvorstand (dort beschlossen am: 26.06.2022)

**Titel:** Haushalt wirkungsorientiert aufstellen

## Text

1 Essentiell für einen nachvollziehbaren Haushalt ist die Messbarkeit der Wirkung  
2 von Maßnahmen. Damit klar wird, welches Geld zu welchen Verbesserungen geführt  
3 hat. Der sogenannte wirkungsorientierte Haushalt muss umgesetzt werden. Dazu  
4 müssen Kennzahlen und Messinstrumente eingeführt werden, um den Haushalt wirksam  
5 zu steuern.

6 Wir fordern daher einen sozial-ökologischen Kriterienkatalog, der jede Ausgabe  
7 und Maßnahme auf Gender- und Klimagerechtigkeit sowie auf die anderen 17 Ziele  
8 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) hin überprüft.  
9 Kostenintensive und wirkungslose Maßnahmen werden dadurch verhindert und die  
10 Gelder können zukunftsorientiert eingesetzt werden.

11 Maßnahmen, die in guter Absicht eingeführt wurden, jedoch geringe Wirkung  
12 zeigen, müssen auch gestrichen werden dürfen, damit Maßnahmen nicht unter allen  
13 Umständen als Erfolg dargestellt und verteidigt werden "müssen". Dafür brauchen  
14 wir eine offene und ehrliche Fehlerkultur.

15 Wirkungsorientierung heißt für uns auch, dass alle Förderungen auf ihre Wirkung  
16 hin untersucht werden und gegebenenfalls nicht verlängert werden. Nachhaltige  
17 Finanzpolitik heißt für uns auch, dass jedes Projekt, jede Institution die  
18 gleichen Chancen auf Förderung haben, und es keine Gießkannen-Geldverteilung  
19 nach dem Motto "Das haben wir schon immer so gemacht" gibt. Jeder und jede  
20 Fördermittelempfänger\*in muss sich einer Evaluation nach Wirkung stellen. Um  
21 Planungssicherheit zu schaffen, haben wir die Förderrichtlinie so überarbeitet,  
22 dass nun 5-jährige Förderungen möglich sind. Diesen Zeitraum möchten wir  
23 Fördermittelempfänger\*innen in der Regel zugestehen.

24 Die Wirkung von bereits finanzierten Maßnahmen muss nicht nur während der  
25 Planungsphase beurteilt, sondern auch während des Prozesses ständig überprüft  
26 werden. Das heißt konkret, dass beschlossene Maßnahmen im Laufe des Prozesses  
27 auch abgebrochen werden können, wenn sich abzeichnet, dass die Wirkung nicht  
28 mehr erzielt wird oder Kosten explodieren.

29 Diese Wirkungsorientierung wünschen wir uns schon bei Beschlussvorlagen, wie es  
30 in Flensburg bereits der Fall ist. Jede Beschlussvorlage soll so aufgebaut sein,  
31 dass neben dem Antrag und der Begründung (bisher), die Zielsetzung und  
32 Messbarkeit sowie die wahrscheinlich eingesetzten Ressourcen (Geld, Personal)  
33 und wo sie herkommen dargelegt werden müssen. So müssen sich alle Ausschüsse  
34 auch mit der Finanzierbarkeit auseinandersetzen. Zudem fordern wir, dass auch in  
35 Ausschüssen außerhalb des Finanzausschusses viertel- oder halbjährlich ein  
36 Bericht des Finanzdezernenten auf der Tagesordnung steht.